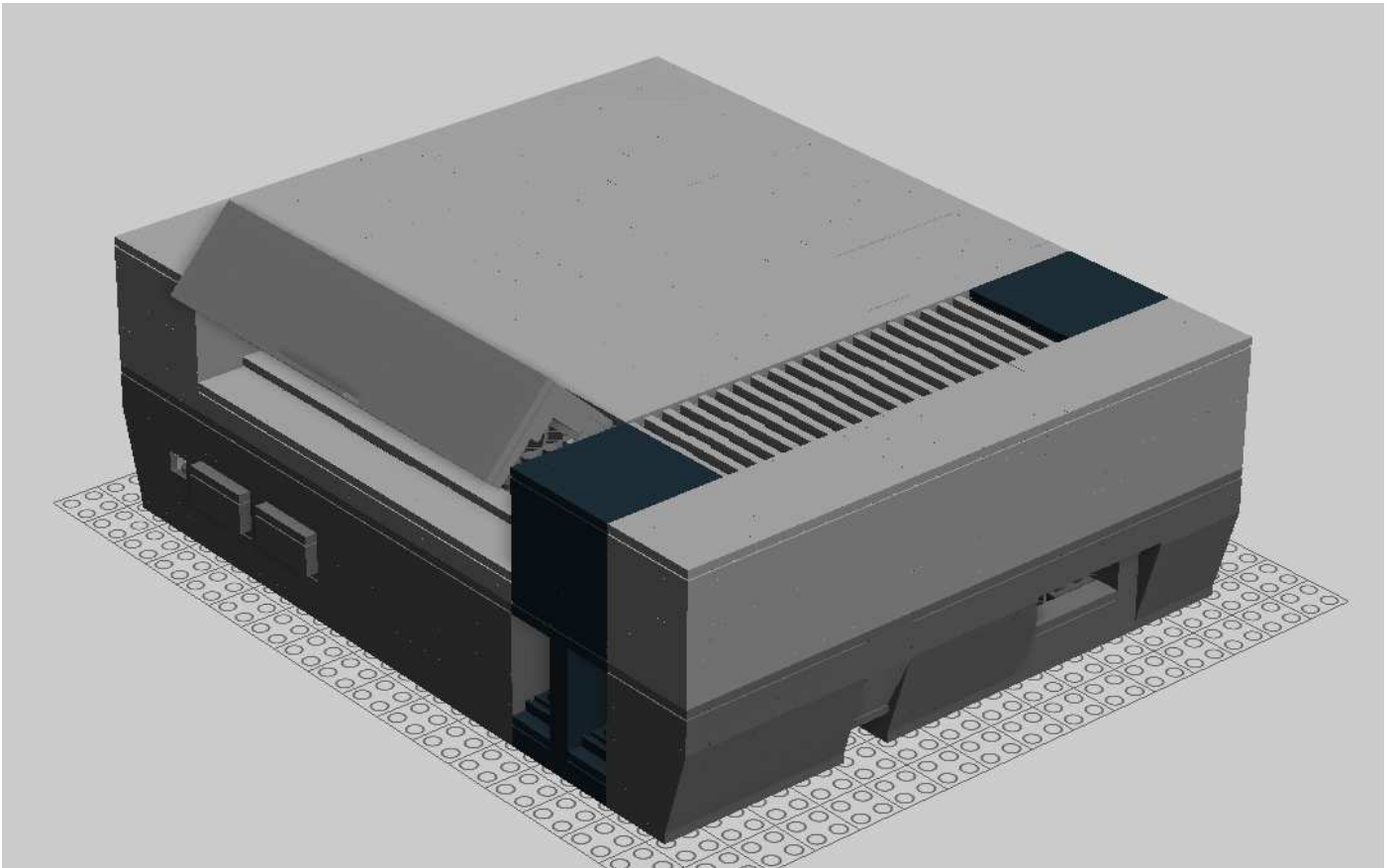


Bauanleitung LEGO NES



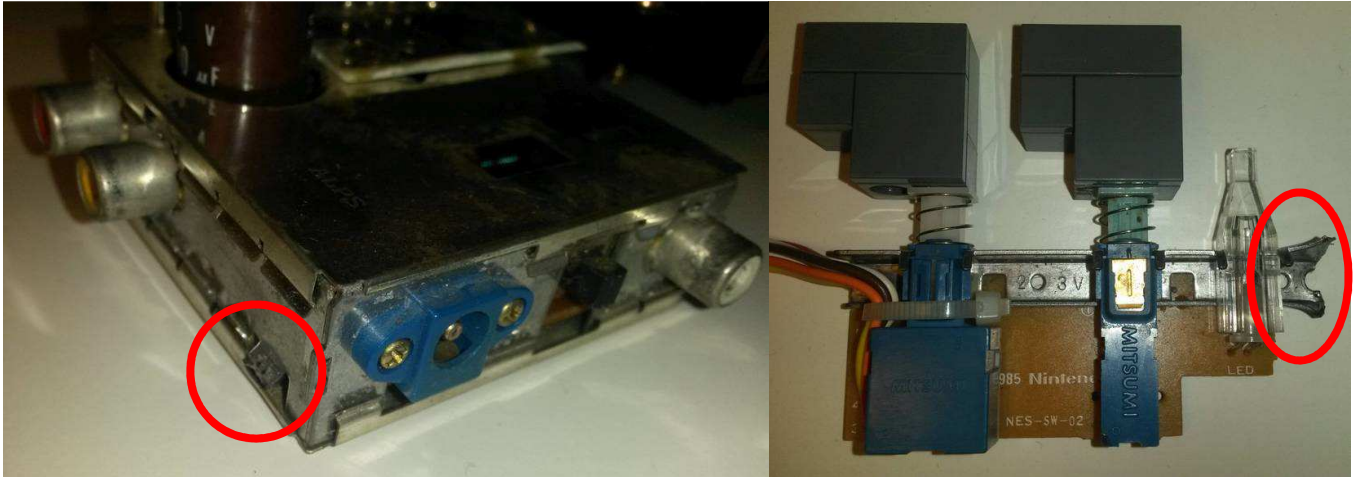
Diese Anleitung setzt voraus, dass an eurer Konsole Änderungen vorgenommen werden müssen. Dies macht ihr auf eure eigene Gefahr, ich übernehme keine Verantwortung, wenn etwas beschädigt wird. Im Betrieb kann sich der NES erhitzen. Ich habe zwar versucht für etwas Lüftung zu sorgen, perfekt ist diese aber nicht. Bitte achtet selbstständig darauf, dass der NES nicht überhitzt. Auch dies und die dadurch eventuell entstehenden Schäden sind eure eigene Gefahr. Verlasst bei laufendem NES nicht den Raum.

Ich kann nicht garantieren, dass diese Anleitung für jeden NES funktioniert. Kleinere Änderungen sind eventuell notwendig.

Fangen wir damit an, die Hardware des NES zu modifizieren. Videos zum Zerlegen der Konsole gibt es auf YouTube zu finden. Wir brauchen nur die Hauptplatine mit Kassettenaufnahme, die kleinere Platine mit LED, Start- und Reset-Button und die beiden Steckplätze für die Controller. Die Blechteile um die Hauptplatine werden nicht benötigt.



An der Ecke mit den TV-Anschlüssen gibt es ein kleines Blechstück, welches später im Weg sein wird. Dies müssen wir deshalb entfernen. Ein größeres Stück muss noch an der Button-Platine abgenommen werden. Mangels vernünftigen Werkzeugs sieht das bei mir ziemlich grobschlächtig aus:



Die Bauanleitung kann mit dem LEGO Digital Designer geöffnet werden.

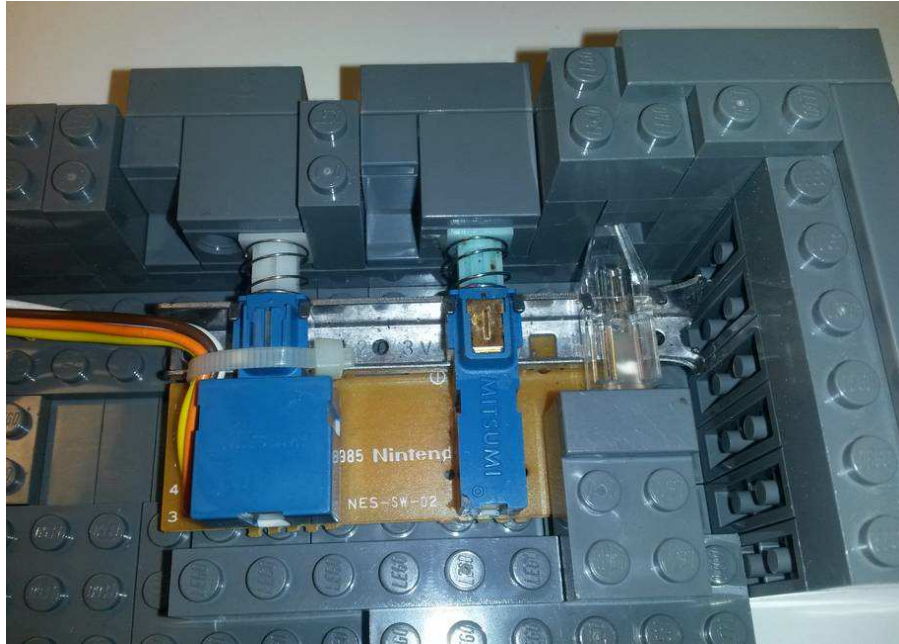
Baut zuerst die Anleitung „Unterhälfte zerlegt“. Ihr habt dann die Basis in der die Hardware eingefügt wird, sowie die Stücke mit denen die Hardware fixiert wird.

Bevor die Hardware eingesetzt wird, kümmern wir uns um die Steckplätze für die Controller. Euch wird auffallen, dass die Steckplätze nicht in die vorgesehenen Stellen passen. Sie sind noch zu breit und passen in der Höhe ebenfalls nicht.

Bei jedem Steckplatz muss eine Seite soweit geschliffen werden, dass beide Steckplätze in die dafür vorgesehene Stelle gleiten. Oben und unten haben die Steckplätze Kanten, die etwas zurückgeschliffen werden müssen. Diese Kanten passen später perfekt in die Fugen der „Plate 1x2 with slide (32028)“, sowohl unten als auch oben. An der Unterseite der Steckplätze muss noch ein größeres Stück abgeschliffen werden, damit die Nupsis der 32028 nicht im Weg sind. Ich habe dafür einen Dremel benutzt. Bitte immer nur ein wenig abschleifen, dann einsetzen und das dazugehörige Teil (das einzige Stück mit schwarzen Steinen und der grauen 10x1 Platte) aufsetzen. Wenn es nicht passt, dann an den richtigen Stellen etwas nachschleifen. Ich habe das mal versucht zu fotografieren:



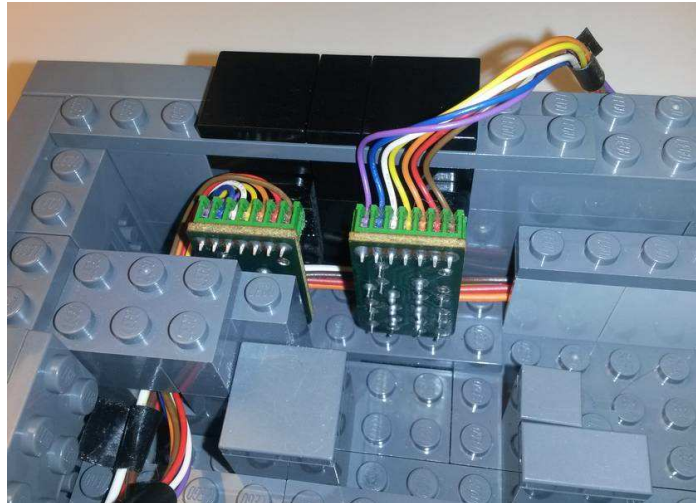
Als nächstes kümmern wir uns um den Start- und den Reset-Knopf. Die Platine wird vorne links eingesetzt. Der 3x2 Stein mit der glatten 1x2 Platte wird, wie auf dem nächsten Foto gezeigt, aufgesetzt. Ihr habt zwei Teile zusammengebaut, die sich nur durch die Verwendung von zwei verschiedenen Technic-Steinen unterscheiden. Einmal mit einem Loch und einmal mit zwei Löchern. Diese können jetzt an die Steckplätze gestöpselt werden. Sie müssen an die Steckplätze angeklebt werden um nicht abzufallen. Dies am besten erst machen, wenn die Platine eingesetzt ist, damit alles gerade sitzt.



Das Kabel dieser Platine wird mit den hellgrauen Wandelementen fixiert:



Die Kabel werden, wie auf dem nächsten Bild gezeigt, geführt. Danach die Controllersteckplätze, wie ebenfalls auf dem Bild zu sehen, einbauen. Der Steckplatz mit dem längeren Kabelstrang ist auf dem Bild links zu sehen. Die Kabel werden mit der 3x2 Platte und dem 2x2 Stein fixiert (links im Bild).



Jetzt die Kabel an die Hauptplatine anschließen und die Platine danach, wie auf dem folgenden Bild, in die Basis einsetzen:



Danach kann die Platine mit den noch fehlenden Elementen fixiert werden. Dies seht ihr auf dem folgenden Bild oder in der Datei „Unterhälfte kombiniert“.

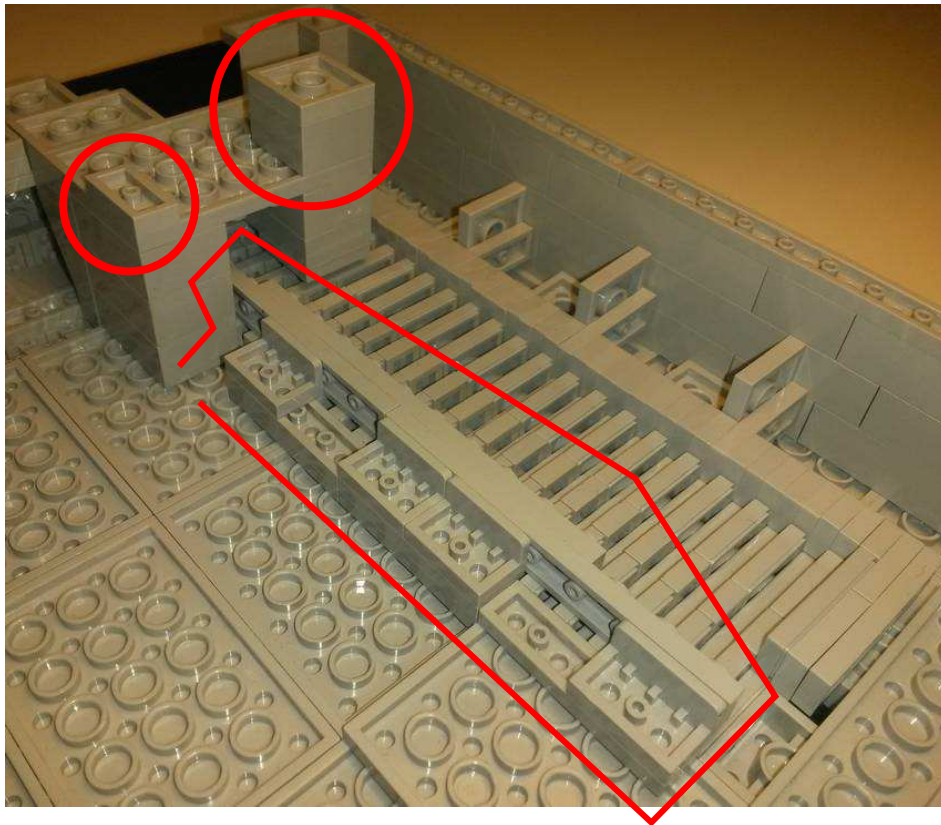


Als nächstes geht es an die obere Hälfte. Baut sie so, wie es in der Datei „Oberseite zerlegt“ gezeigt wird.

Die verschiedenen Bauteile können danach gleich kombiniert werden, wie ihr es in der Datei „Oberseite kombiniert“ sehen könnt.

Vier Teile sind jetzt noch nicht mit Oberseite verbunden. Das liegt größtenteils daran, dass das Programm meint, dass sich Steine dabei überschneiden. Die Klappe kann schon mal einfach verbunden werden.

Den 2x2 Stein mit der 2x2 Platte und die 1x2 Platte habe ich in der Datei nicht an das Hauptteil angebaut, da der Bau der Oberseite somit einfacher ist. Jetzt können diese Teile, sowie das längliche Bauteil angebaut werden, so wie auf dem nächsten Bild zu sehen:



Jetzt verbindet ihr noch Unter- und Oberseite und es kann mit dem Spielen losgehen!